

devisen news

Rückblick

Aussagen der US-Notenbankvorsitzenden Janet Yellen haben gestern Nachmittag dem Euro deutliche Kursverluste beschert. EUR/USD rutschte zeitweise bis auf ein Tages-Low bei 1.0562 ab. Boden gutmachen konnte der Dollar aber auch gegenüber dem Schweizer Franken. Dort wurde ein Tages-Top bei 1.0085 (höchster Stand seit Mitte Januar) verzeichnet. Yellen hatte erneute weitere Leitzinsanhebungen in Aussicht gestellt.

Die Wirtschaft der Eurozone ist im vierten Quartal um 1,7 % gegenüber dem Vorquartal gewachsen. Damit fiel das Plus minimal schwächer aus als von Analysten prognostiziert wurde. Die unerwartet deutlichen Signale im Hinblick auf eine Straffung der US-Geldpolitik durch Notenbankchefin Yellen haben den Edelmetallnotierungen durchs Band Kursverluste beschert. Die Feinunze Gold notiert aktuell bei 1'226 Dollar.

Outlook

Falls die US-Wirtschaft wie erwartet auf Kurs bleibe, seien weitere Leitzinserhöhungen „wahrscheinlich angemessen“, sagte Fed-Chefin Janet Yellen vor dem Bankenausschuss des US-Senats. Yellen machte jedoch keine konkreten Aussagen zur Wirtschaftspolitik von US-Präsident Donald Trump. Sie räumte jedoch ein, dass die Haushaltspolitik der Regierung den wirtschaftlichen Ausblick ändern könne.

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.55 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0064	1.0085	1.0031
EUR/CHF	1.0647	1.0675	1.0637
GBP/CHF	1.2544	1.2606	1.2508
YEN/CHF	0.8802	0.8868	0.8793
EUR/USD	1.0580	1.0634	1.0562

Edelmetall

Gold Unze	1225.57
Silber Unze	17.92
Platin Unze	999.06
Palladium Unze	781.04

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF kaufen bei 1.0040, s/l 0.9930 t/p 1.0180

USD

Die Aussagen von Janet Yellen geben dem Dollar neuen Schub. Auf Widerstand stösst der Greenback derzeit bei 1.0075. Ein Durchbruch würde Platz schaffen bis 1.0120 bzw. 1.0200. Unterstützung erfährt der Dollar derzeit bei 0.9930.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (13.12.2016)

Chartpunkte		
1.0250	Resistenz	1.0820
1.0120		1.0755
1.0075		1.0699
Aktuell		Aktuell
0.9930	Support	1.0640
0.9885		1.0620
0.9860		1.0580

EUR

Seit Monaten hält sich der EUR/CHF-Kurs einigermassen stabil. Mit den jüngsten politischen Ereignissen in den USA sowie anstehende politische Ereignisse in Europa bleibt der EUR mit Abwärtsrisiken behaftet. Die SNB bleibt ihrer Geldpolitik treu. Deviseninterventionen und Negativzinsen bleiben bestehen.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 06.02.17)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
15.02.2017	14.30	Verbraucherpreise	USA	Jan.	+ 0,3 %	+ 0,3 %
		Einzelhandelsumsatz	USA	Jan.	+ 0,1 %	+ 0,6 %
	15.15	Industrieproduktion	USA	Jan.	+ 0,0 %	+ 0,8 %
		Kapazitätsauslastung	USA	Jan.	75,4 %	75,5 %